

APC Museen; Museumswesen

ADRESSBÜCHER

Deutschland

Bayern

- 06-2-190** *Museen in Bayern* : das bayerische Museumshandbuch ; ein Führer zu rund 1250 kunst- und kulturhistorischen, archäologischen und technischen Museen, naturkundlichen Sammlungen, Freilicht- und Bauernhofmuseen, Schlössern und Burgen / hrsg. von der Landesstelle für die Nichtstaatlichen Museen in Bayern. [Red.: Christine Schmid-Egger ...]. - 4., völlig überarb., erw. und aktualisierte Aufl. - München ; Berlin : Deutscher Kunstverlag, 2006. - XVI, 592 S. : Ill., Kt. ; 23 cm. - ISBN 3-422-06551-2 : EUR 14.90
[9046]

Bei der letzten Komplexrezension von gedruckten Museumsführern für deutsche Bundesländer¹ war der für Bayern nur deswegen nicht dabei, weil die damals verfügbare 3. Auflage bereits im Jahr 2000² erschienen war. Nach sechs Jahren liegt jetzt eine aktualisierte Neuauflage vor, die um rd. 100 neue Institutionen erweitert ist, so daß sich die Gesamtzahl jetzt auf ca. 1250 Museen im weiten Sinne, so wie im Zusatz zum Sachtitel aufgeführt, beläuft. Es sei sicherheitshalber erneut darauf hingewiesen, daß Museen in jeglicher Trägerschaft und jeder Größenordnung berücksichtigt sind, nicht etwa bloß nichtstaatliche. Nicht berücksichtigt sind dagegen Ausstellungsstätten ohne eigene Sammlung, wie das Münchner Haus der Kunst. Anlage im Ortsalphabet,³ innerhalb im Alphabet der Namen (bei München geht eine Übersicht voran) mit folgenden Angaben: Anschrift; Telephon, Fax- und E-Post/Internet-Adresse; Öffnungszeiten; (gegenüber der Vorauf-

¹ Baden-Württemberg (**IFB 06-2-290**); Hessen (**IFB 06-2-291**); Nordrhein-Westfalen (**IFB 06-2-293**); Sachsen (**IFB 06-2-294**); Thüringen (**IFB 06-2-295**).

² *Museen in Bayern* : das bayerische Museumshandbuch ; ein Führer zu rund 1150 kunst- und kulturhistorischen, archäologischen und technischen Museen, naturkundlichen Sammlungen, Freilicht- und Bauernhofmuseen, Schlössern und Burgen / hrsg. von der Landesstelle für die Nichtstaatlichen Museen in Bayern. [Red.: York Langenstein]. - 3., völlig überarb. und aktualisierte Aufl. - München ; Berlin : Deutscher Kunstverlag, 2000. - XVI, 511 S. : Ill. ; 23 cm. - ISBN 3-422-06288-2 : DM 24.80 [6670]. - Rez.: **IFB 01-2-244**.

³ Beim Ort Angabe von Landkreis und Regierungsbezirk. Die sieben Regierungsbezirke werden unnötigerweise zusätzlich durch einen farbigen Balken vor dem Ortsnamen angedeutet; man wird sich kaum sieben verschiedene Farben merken und nicht jedesmal auf der vorderen Umschlagklappe nachschauen wollen (wo es übrigens fälschlich heißt, daß der Balken „nach“ dem Ortsnamen steht).

lage weggefallen ist die Rubrik lieferbare Führer/Kataloge); kurze, z.T. (jetzt nicht mehr gezeichnete) Beschreibung von Geschichte, Domizil und Schwerpunkten der Sammlung; Gebäude⁴ und/oder ausgewählte Objekte sind farbig abgebildet. Erschließung: 1. Liste der Museen nach Sammelschwerpunkten in 10 Rubriken, untergliedert teils im Ortsalphabet, teils nach Sachgebieten (bei *Spezialmuseen* und bei *Technik- und industriegeschichtlichen Museen*) bzw. nach Personennamen (bei *Personenbezogene Museen*); 2. Schlag- / Stichwortregister der Sammelschwerpunkte und Spezialbestände. Kartenskizzen für die Nord- bzw. Südhälfte Bayerns in den inneren Umschlagklappen.

Das gesamte Verzeichnis ist auch im Internet⁵ teilweise mit zusätzlichen Informationen verfügbar: Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen (z.B. Bayerisches Nationalmuseum⁶), z.T. auch Links zur Homepage der Gemeinde, auf der man evtl. ausführlichere Informationen mit vielen Bildern findet (z.B. Knetzgau-Oberschwappach, Maintal-Steigerwald-Museum). Im Prinzip ersetzt die Internetausgabe mit ihren bequemen Recherchemöglichkeiten die gedruckte Ausgabe, und man wird sie sowieso wegen der aktuelleren Informationen benutzen. Als manifesten Ausweis für die Reichhaltigkeit der bayerischen Museumslandschaft wird der gedruckte Führer sicherlich so lange erscheinen, wie es die Nachfrage des Publikums rechtfertigt.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

⁴ Die Photos sind aktuell: die Frontansicht des Bayerischen Nationalmuseum zeigt bereits die neue freundliche Platzgestaltung, die an die Stelle des früheren (allerdings als Geheimtip sehr praktischen) kleinen Parkplatzes getreten ist.

⁵ <http://www.museen-in-bayern.de>

⁶ Nicht aber die Staatsgalerie Neuburg - Flämische Barockmalerei, obwohl dieses Zweigmuseum der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen anlässlich der Neueröffnung der Sammlung im Schloßmuseum Neuburg gleichfalls einen Katalog vorgelegt hat: **Flämische Barockmalerei** / Staatsgalerie Neuburg an der Donau. Katalog von Konrad Renger und Nina Schleif. Hrsg. von Reinhold Baumstark. - Köln : [DuMont-Literatur-und-Kunst-Verl.], 2005. - 365 S. : zahlr. Ill. ; 21 cm. - (Pinakothek-DuMont). - ISBN 3-8321-7576-8 kart. : EUR 24.90 [3505].